

# Wirtschaftlichkeit einer Photovoltaikanlage

Bei Wikipedia ist unter Wirtschaftlichkeit folgendes zu finden: „Wirtschaftlichkeit ist ein allgemeines Maß für die Effizienz im Sinne der Kosten-Nutzen-Relation,“...“Das Ziel ist, mit einem möglichst geringen Aufwand“...“ einen möglichst großen Ertrag zu erreichen“.

Wobei die Wirtschaftlichkeit einer Photovoltaik-anlage oft mit einer Rendite in % angegeben wird. Ganz abgesehen davon, dass man Wirtschaftlichkeits- oder Rendite-Aussagen sehr sorgfältig treffen oder überprüfen sollte, sind sie bei einer Photovoltaikanlage maßgeblich von vier Faktoren bestimmt:

1. dem Preis der Photovoltaik-Anlage
2. der Inanspruchnahme zinsgünstiger Kredite
3. dem Eigenverbrauch (je mehr Eigenverbrauch und je höher der Strombezugspreis umso rentabler)
4. dem spezifischen Stromertrag (abhängig von der geographischen Lage sowie der Ausrichtung und Beschattung der Solarmodule)

In den letzten Jahren hat sich der Photovoltaik-Markt sehr gewandelt. Durch sehr gute Rahmenbedingungen wie das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG), ist die Nachfrage und die Anzahl der PV-Anlagen gestiegen und die Preise sind gesunken.